

§ 963.

Vereinigen sich ausgezogene Bienenschwärme mehrerer Eigentümer, so werden die Eigentümer, welche ihre Schwärme verfolgt haben, Miteigentümer des eingefangenen Gesamtschwarmes; die Anteile bestimmen sich nach der Zahl der verfolgten Schwärme.

§ 964.

Ist ein Bienenschwarm in eine fremde, besetzte Bienenwohnung eingezogen, so erstrecken sich das Eigentum und die sonstigen Rechte an den Bienen, mit denen die Wohnung besetzt war, auch auf den eingezogenen Schwarm. Das Eigentum und die sonstigen Rechte an dem eingezogenen Schwarm erlöschen.

Diese Bestimmung bezieht sich auf sogenannte Not-, Hunger- oder Bettelschwärme, welche aus Mangel an Nahrung ausziehen und sich auf Nachbarvölker werfen und dort einziehen. Hier ist das Ausziehen Folge nachlässig betriebener Zucht; solche Völker bilden keine Schwärme im technischen Sinne. Sie sollen nach den Vorschlägen der Bienenwirte als herrenlos gelten.

146. Beschreibung der Biene.

Sieh dir eine Zeichnung von der Biene an, und du wirst den Körperbau verstehen und dir ausreichendes Verständnis über die Einrichtungen der Biene verschaffen können; ich beschreibe dir nur die Sammelorgane genauer.

Die Mundteile.

Die Mundteile können unterschieden werden in die oberen: Oberlippe und ein Paar Oberkiefer, und in die unteren: ein Paar Unterkiefer, die Zunge und die Unterlippe. Welche sind einfach, welche paarig? Wie müssen die paarigen stehen? Diese sind gegeneinander gestellt und bewegen sich wagerecht, die einfachen gehen senkrecht auf und ab.

Die Oberkiefer sind hart und scharf und dienen zum Zerkauen und Zernagen fester Stoffe.

Die Unterkiefer hängen mit der Unterlippe zusammen und bilden mit der Zunge den sogenannten Rüssel, mit dem die Biene lecken und saugen kann.

Von besonderer Wichtigkeit ist die Zunge, welche am Ende in ein kleines, löffelartiges Gebilde ausläuft, das als Geschmacksorgan dient, auf der ganzen Länge der Unterseite aber eine Rinne zeigt, welche durch Umschlagen der Ränder zu Stande kommt und für die Fortbewegung des Honigs von Wichtigkeit ist.

Weise nach, daß die Biene in den Kiefern eine nicht unbedeutende Kraft hat!

Warum soll die Biene den Honigsaft nur aus dem Weißlee und nicht auch aus dem Rottlee saugen? Beschreibe den Saugapparat der Biene!

Der Sammelapparat.

An jedem Brustringe befindet sich unterhalb je ein Fußpaar, wovon das dritte das längste ist. Jedes Bein gliedert sich in Oberschenkel, Unterschenkel